

BDK im NDR zum neuen Bestattungsgesetz

17.06.2018

Anlässlich der bevorstehenden Verabschiedung des neuen niedersächsischen Bestattungsgesetzes wurde der BDK-Landesvorsitzende Matthias Karsch vom NDR interviewt. Anlass zur Kritik: Keine zweite Leichenschau!

Ergänzung zur Info "[Avanti Dilettanti](#)" vom 10.06.18

Aus dem Beitrag zur Sendung auf [NDR-Niedersachsen](#) (Sendungsausschnitt dort abrufbar):

Experten kritisieren neues Bestattungsgesetz

Hallo Niedersachsen - 14.06.2018 19:30 Uhr

Laut Experten bleibt etwa jeder zweite Mord in Krankenhäusern unentdeckt. Ein neues Bestattungsgesetz soll das ändern. Doch der aktuelle Gesetzesentwurf steht in der Kritik.

...

Unterstützt wird er von Matthias Karsch, dem Vorsitzenden des Bundes Deutscher Kriminalbeamter Niedersachsen. Auch Karsch wurde zur letzten Ausschusssitzung nicht eingeladen. "Natürlich macht uns das wütend, weil sich mit dem Gesetz nichts zum Guten verändert hat. Weil Interessensvertretungen nicht gehört worden sind, die etwas dazu sagen könnten", sagt der Kriminalbeamte. "Weil Fachleute nicht gehört worden sind. Und weil wir immer noch nicht wissen, warum man eigentlich den Ratschlägen von Fachleuten nicht folgt." Darum könne man nur spekulieren. "Da können wir nur sagen: Das ist offensichtlich die Ignoranz der Macht im Sozialministerium."

Der Text des Gesetzesentwurfs zur Änderung des Gesetzes über das Leichen-, Bestattungs- und Friedhofswesen ist als Landtagsdrucksache (PDF-Datei) im Internet abrufbar: [Drucksache 18/308](#)

Verabschiedung des neuen Gesetzes soll am 20.06.18 erfolgen - es wird nachberichtet.